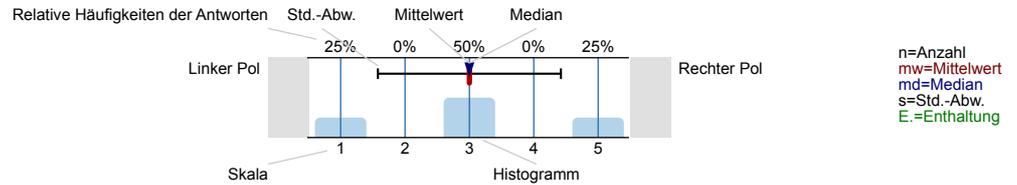


Legende

Frage**text**



1. Angaben zu Veranstaltung und Teilnehmenden

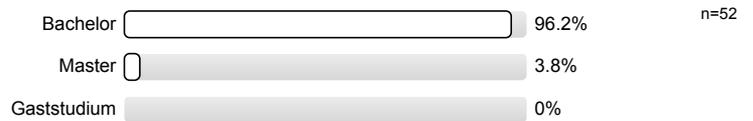
1.1) Geschlecht



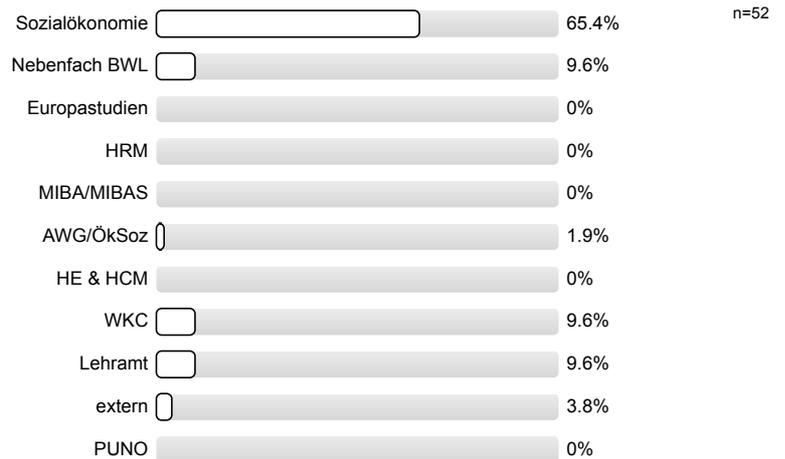
1.2) Alter



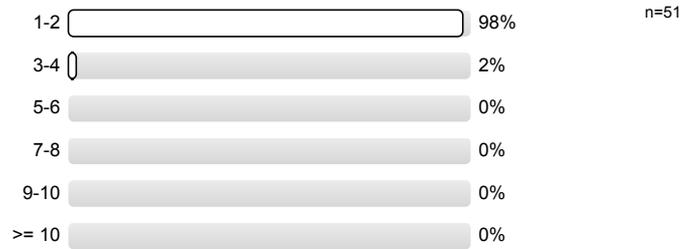
1.3) aktuell angestrebter Studienabschluss



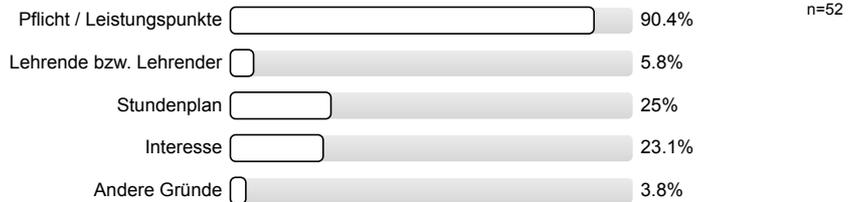
1.4) Studiengang



1.5) Fachsemester

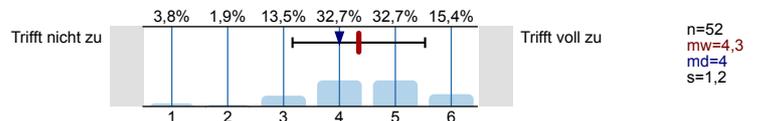


1.6) Gründe für den Besuch der Veranstaltung (Mehrfachnennung möglich)

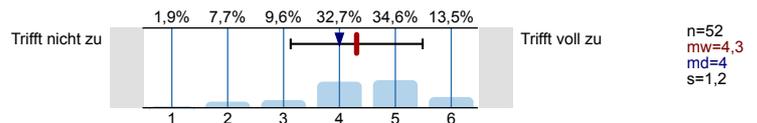


2. Einschätzung des persönlichen Lernerfolgs

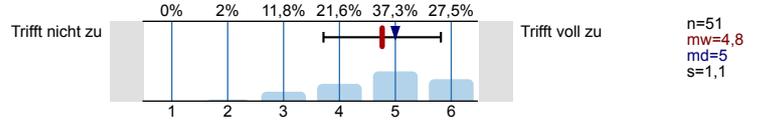
2.1) In der Veranstaltung habe ich viel gelernt.



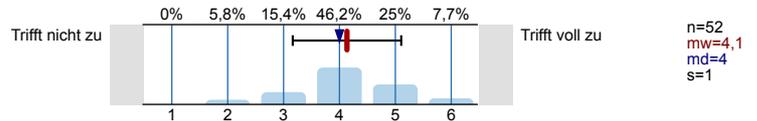
2.2) Ich denke, dass ich die Prüfung bestehen kann.



2.3) Ich weiß, in welchem Kontext der Kursinhalt sinnvoll anwendbar wäre.

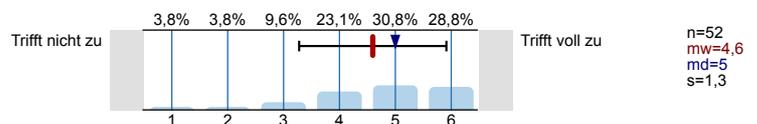


2.4) Ich werde mich noch lange an das Gelernte erinnern.

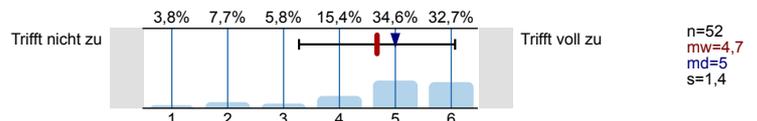


3. Beurteilung der Lehrveranstaltung

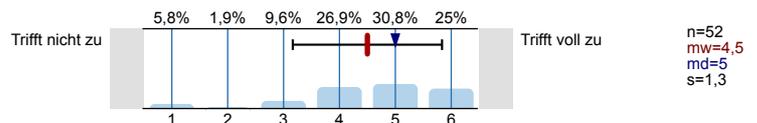
3.1) Aufbau und Ablauf sind logisch nachvollziehbar.



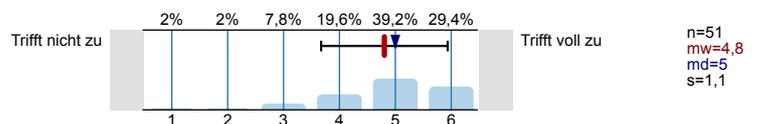
3.2) Die Veranstaltung ist gut organisiert.

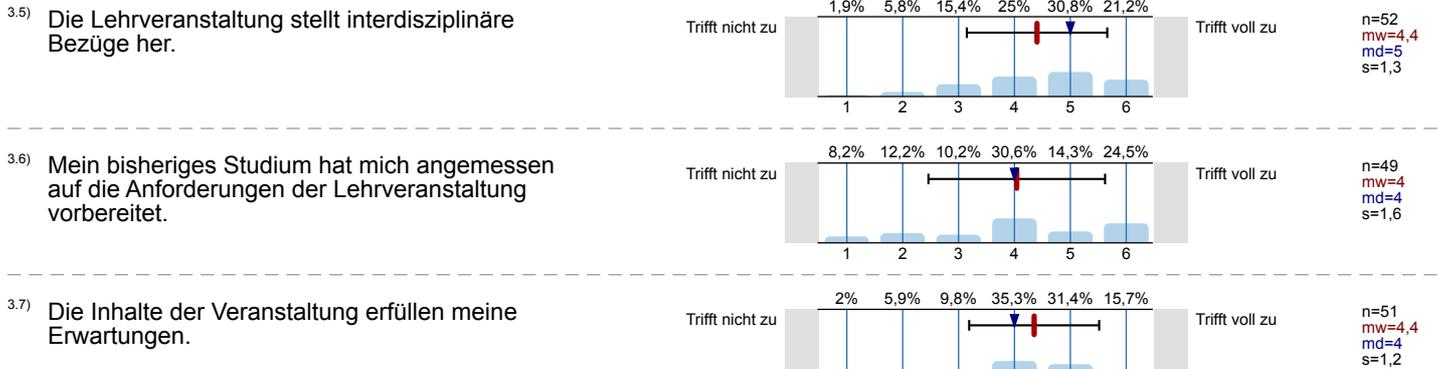


3.3) Die Lehrveranstaltung ist interessant gestaltet.

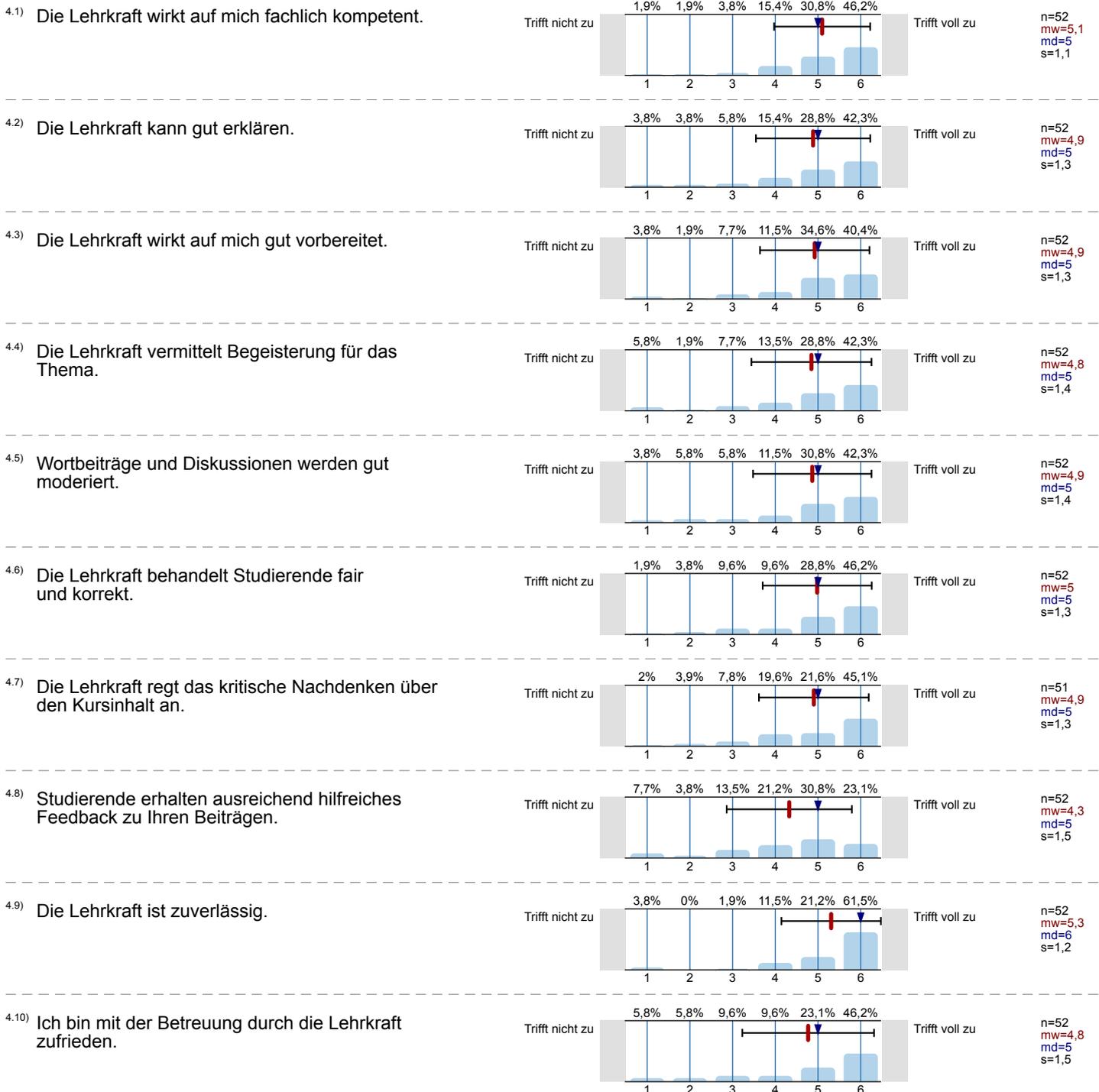


3.4) Die Lehrveranstaltung entspricht der Kursankündigung und der Modulbeschreibung.



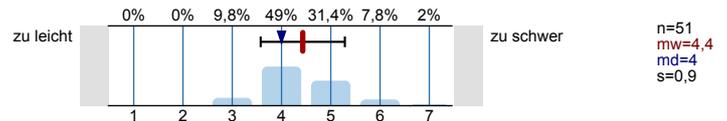


4. Beurteilung der Lehrkraft

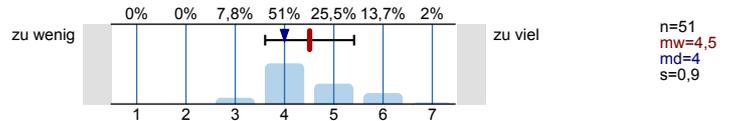


5. Einschätzung der Anforderungen

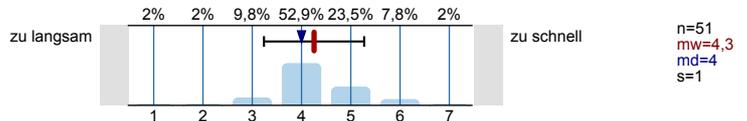
5.1) Schwierigkeit des Stoffs (4 = optimal)



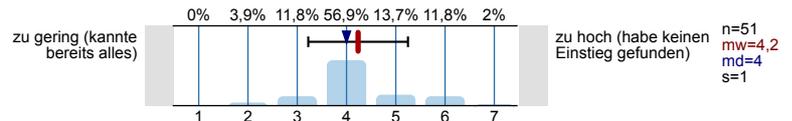
5.2) Umfang des Stoffs (4 = optimal)



5.3) Tempo des Kurses (4 = optimal)

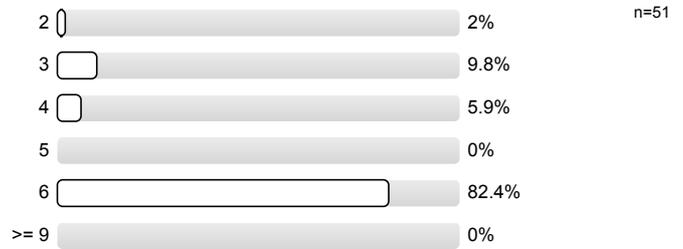


5.4) Erwartung an Vorkenntnisse (4 = optimal)



6. Einschätzung des Aufwands

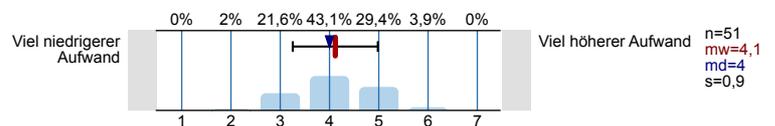
6.1) Wie viele Leistungspunkte erhalten Sie für die Lehrveranstaltung?



6.2) Wie viele Stunden werden Sie durchschnittlich pro Woche für die Vorlesung aufwenden (inkl. Prüfungs-vorbereitung, Anwesenheit und Nachbereitung)?

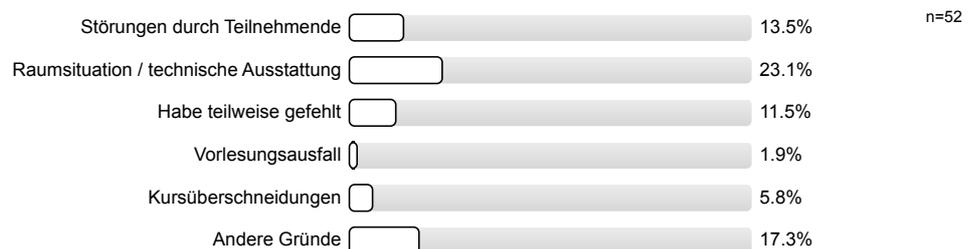


6.3) Wie hoch ist der Aufwand verglichen mit anderen Veranstaltungen mit gleichen Leistungspunkten? (4 = gleich)



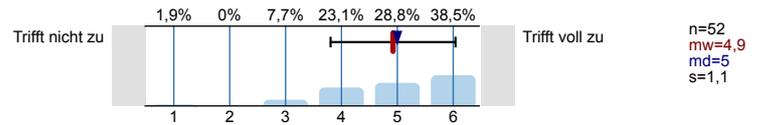
7. Einschätzung der Rahmenbedingungen

7.1) Mögliche Beeinträchtigungen der Lern- oder Lehrbedingungen (Mehrfachnennung möglich)

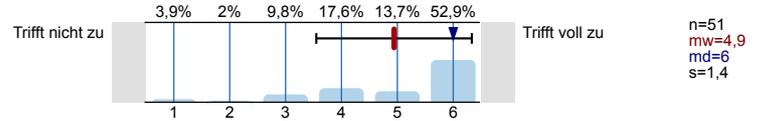


8. Gesamtbeurteilung

8.1) Der Besuch der Veranstaltung lohnt sich.



8.2) Ich würde die Lehrkraft weiterempfehlen.



9. Offene Fragen

9.1) Was ist besonders gut an der Veranstaltung?

- - Intensive und ausführliche Beantwortung zu den Vortragsfragen und ausführliche Beratung
- Da in VL Feedback vergessen zu erwähnen: Geiger hat Stil, interessant!
- Das Anregen zum kritischen Denken und das Hinterfragen der "klassischen" BWL findet klar seinen Weg in die Übung. Dies erfüllt eines der Ansprüche der Sozialökonomie!
- Hr Darkow scheint vom Wissen absolut fähig zu sein, diese Veranstaltung zu leiten. Mit seiner humorvollen Art schafft er es, den vermittelten Stoff gerecht für eine Übung, die auf einem Level eher auf Augenhöhe stattfinden sollte, aufzubereiten.
- - kritisches Denken
- viele Beispiele, weil hilfreich für Erklärungen
- -Stoff simpel erklärt
- auf alle Fragen wird eingegangen, bis sie geklärt sind
- gute Atmosphäre
- Das Angebot ein Referat zu halten.
- Dass die Studierenden die Möglichkeit bekommen, Präsentationen zu halten. Der Kurs stellt immer wieder aktuelle Bezüge her.
- Der Präsentationsaufbau
- Die Möglichkeit fragen zu stellen, die über den Kurs hinausgehen. Die Konfrontation mit aktuellen Ereignissen in der Wirtschaftspolitik (Diesel-Gate) und deren möglichen Auswirkungen. Dass die Studierenden, die Möglichkeiten ihre Fähigkeiten (präsentieren können) zu Verbessern. Das Sprachniveau erfolgt auf idR auf Augenhöhe mit den Studierenden.
- Die lockere Atmosphäre und die Art wie Hr. Darkow die Themen erklärt! Top!
- Eingehen auf Fragen und Anregungen der Studierenden
- Gute Beispiele
- Anregung zum eigenen nachdenken
- Erneute Thematisierung des Stoffes aus der Vorlesung
- Es ist prinzipiell gut, dass die gesamte Veranstaltung (inkl. der Vorlesung) zum kritischen Hinterfragen anregt und entsprechendes Grundwissen vermittelt.
- Es wird auf Fragen eingegangen und Punkte wenn es sein muss öfters erklärt!
- Gefallen haben mir die Diskussionen durch diese habe ich das Gefühl den Inhalt besser verdeutlichen bekommen zu habe.
- Gute Diskussionen
- Herr Darkow gibt sich besonders viel Mühe, den Lehrstoff gut zu vermitteln & erklärt Dinge auch öfter, falls einer der Kommilitonen & Kommilitoninnen es nicht verstehen sollte.
- Humorvoller Umgang mit dem Thema und den Studenten. Bitte dringend beibehalten!
- Inhalte werden mit guten, verständlichen Beispielen vermittelt!
- Kritisches hinterfragen der gegebenheiten
- Kreative aufarbeitung des stoffs
- Lecturer knows what he is talking about and tries to start discussions during the lecture

- Lockere Atmosphäre, man traut sich auch mal was falsches zu sagen.
- Lockerer trotzdem dem Kurs angemessener Umgang, Fragen werden gut beantwortet, gutes Feedback zu den Vorträgen (falls erwünscht)
Herr Darkow wirkt sehr sympathisch bringt aber gleichzeitig trotzdem Inhalten rüber
- Man muss keine Angst davor haben, "dumme Fragen" zu stellen.
- Organisation
- Spannend und Spaßig
- die Diskussionsmöglichkeiten

9.2) Wie könnte man die Veranstaltung verbessern?

- -
- - Das Konzept der Vorträge ist nach meiner Ansicht nach zweifelhaft. Mir persönlich blieb der Mehrwert durch die Vorträge schleierhaft. Dies liegt besonders an der mangelhaften Qualitätssicherung und dem resultierenden Standard der meisten Vorträge. Wenn die Entscheidung getroffen wird, hauptsächlich mit Vorträgen zu arbeiten, muss sichergestellt werden, dass diese auch ein entsprechendes Niveau erreichen. Unabhängig davon, ob es dafür 10% der Klausurpunkte gibt oder nicht. Falls dies nicht gegeben ist, ist der Mehrwert nur schwer erkennbar. Dadurch leidet außerdem der verblässende "Rote Faden". Vor allem, wenn Vorträge dann auch noch ausfallen, weil es die Verantwortlichen "vergessen" haben. Als Konsequenz dessen leidet wiederum die gesamte Vorbereitung und Organisation.
Als Beispiel der Vortrag über Nestle: Es ist notwendig, zu üben, das gelernte Wissen auch auf praktische Beispiele anzuwenden. Bei einem aber nur minderwertigen Vortrag (wurde da vorher mal rübergeschaut oder angemerkt, welche Punkte auf jeden Fall behandelt werden sollten) rückt der Mehrwert jedoch wieder in den Hintergrund.
- Am Ende der Veranstaltung hat man kein Ergebnis in der Hand. Wünschenswert wäre, wenn es trotz des Präsentationscharakters zu jedem Thema eine Art Handout gäbe. Wenn Studierende dies aufgrund möglicher Fehler nicht ausarbeiten dürfen, dann durch den Lehrstuhl. Zum Lernen habe ich so "nur" die Folien von Herrn Geiger.
- Bei Problemen der Präsentation andere Themen vorziehen, bei zu langen Vorträgen abschneiden, damit der Kurs nach hinten nicht zu kurz kommt
- Bessere Moderation der Diskussionen,
Besseres Eingehen auf die Kommentare der Studenten
- Die Gruppenpräsentationen sind zu lang und nehmen daher zu viel Zeit von der Übung weg. Es wäre schön, wenn man wenigstens ein kleines Feedback zu den Präsentationen bekommen würde.
- Die Präsentationen der Studierenden oder vom Dozenten bereinigte "Lehrfolie" sollte in Stine zur Verfügung gestellt werden. Dies erleichtert, das Mitschreiben bzw. konkrete Nachfragen zu stellen.
Die Verteilung der Präsentationen sollte verbessert werden und die fachliche Unterstützung des Dozenten verbessert werden. Insbesondere die Rückmeldung vom Dozierenden wirkt hin und wieder vom "oben herab" und wirkend demotivierend den Kurs weiter zu besuchen.
- Die Präsentationen sollten hochgeladen werden, damit Spritzer der Inhalt noch mal nachvollzogen werden kann. So schnell kann niemand das Gesagte Mitschreiben. Die Organisation der Präsentationsverteilung könnte verbessert werden.
Die Präsentationen nehmen sehr viel Raum ein. Mir hat manchmal die direkte Vermittlung der Kursinhalte gefehlt. Rückmeldungen vom Dozenten wirkten z.T. von oben herab und dadurch nicht motivierend.
- Die Präsentationen waren eher weniger hilfreich.
- Die Veranstaltung hat mir insgesamt gut gefallen, jedoch hatte ich sowohl bei der Vorlesung als auch bei der Übung das Gefühl, dass die Lehrenden bei einigen Themen nicht 100% in der Lage waren das Thema, insbesondere wo nachfragen, zu erklären und auf den Punkt zu bringen. Besonders bei mathematischen Aufgaben und Modellen.
- Es werden zu viele Diskussionen geführt, die mit dem Thema wenig zu tun haben.
- Es wäre schön, wenn die Vorlesung und die Übung zeitlich abgestimmt wären. Außerdem wären mehr Übungen zu den geforderten Rechenaufgaben schön und, da sich Referate qualitativ stark unterscheiden können wäre es schön am Ende ein Papier o.Ä. zu haben, das alle auf den gleichen Stand bringt.

Ein anderer Punkt bezüglich der Referate: falls sie den Anforderungen "in der Tendenz", bzw. im Vergleich mit den Jahren zuvor oder mit den in der anderen Veranstaltung gesehenen, nicht entsprechen ist es nachvollziehbar, dass man sich als Lehrender wünscht, dass die zukünftigen besser werden. Es ist dann auch gut die Betroffenen (sowohl die, die schon gehalten haben, als auch die, die noch dran sind) das wissen zu lassen. Die Form in der das in dieser Veranstaltung passiert ist, könnte man verbessern. Damit ist nicht die (freiwillige) Rückmeldung zu dem ganzen gemeint, sondern ein paar Kommentare, die gefallen sind und nicht unbedingt fair oder nötig waren. Wäre schön, wenn das einfach nicht mehr passiert, danke.
- Hauptziel des Kurses: BWL-Theorien kritisch behandeln, war für mich zu schwierig, da ich das vorausgesetzte Wissen nicht hatte.
- Inwiefern sind die Präsentationen relevant für uns & vielleicht auch die Veröffentlichung dieser wären sehr hilfreich
- Less PowerPoints and maybe put the PowerPoints online on STINE
- Man könnte noch Übungsaufgaben machen das glaube ich wäre nicht gut verkehrt.

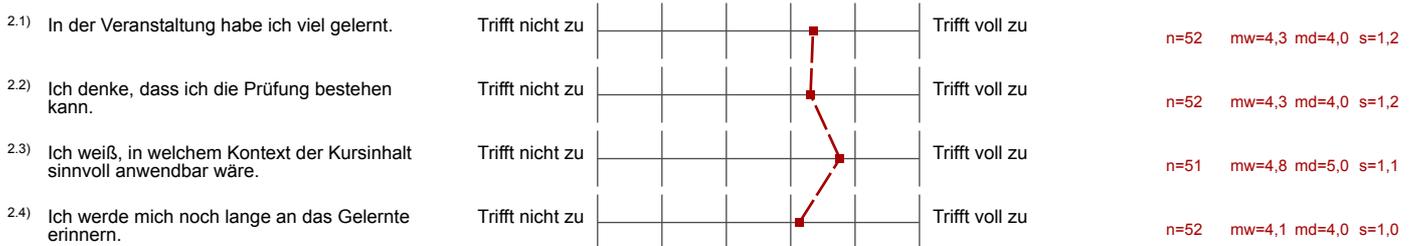
- Nicht jeder Beitrag von Studierenden ist relevant für das Thema. Ich finde man darf selbstverständlich jeden aussprechen lassen, kann aber möglicherweise freundlich darauf hinweisen, dass es nicht relevant ist um schneller voran zu kommen.
- Referate mit Hand Out- Referatsinhalt oft schwer zu verstehen bzw. Mitschreiben
- Teilweise Niveau der Diskussion erhöhen, Ausfall von Vorträgen durch Unfähigkeit der Kommilitonen müsste besser vermieden werden...
- Vorher mal mit den Referenten ihre Referate/Präsentationen durchgehen. Und die zwingen das Mikro zu benutzen. Weniger Vorkenntnisse voraussetzen. Gerade als BWL-NebenFächler im 1. Semester sind Vorlesung und Übung sehr schwierig
- Weniger Referate, mehr Diskussionen
- Weniger Vorträge .
- Wenn Vorträge weiterhin gehalten werden, dann sollten mind. die Folien, Zusammenfassungen o.ä. hochgeladen werden.
- Wissen nicht vorraussetzen
- Zeitpunkt zur Vergabe der Referate war unglücklich gewählt (zu früh)
- Zusammenfassungen des Inhalts der Präsentationen zur Nachbereitung
- neue W. Modelle/Schulen bereits im Grundkurs aufzeigen. Einmalige abweichung vom Kursplan, um neue sichten auf unser wirtschaftssystem zu erhalten. Beispiele könnten neue Unternehmen oder alternative geschäftsmodelle sein! VW ist old economy (industrielle Zeitalter ist vorbei!)

Profillinie

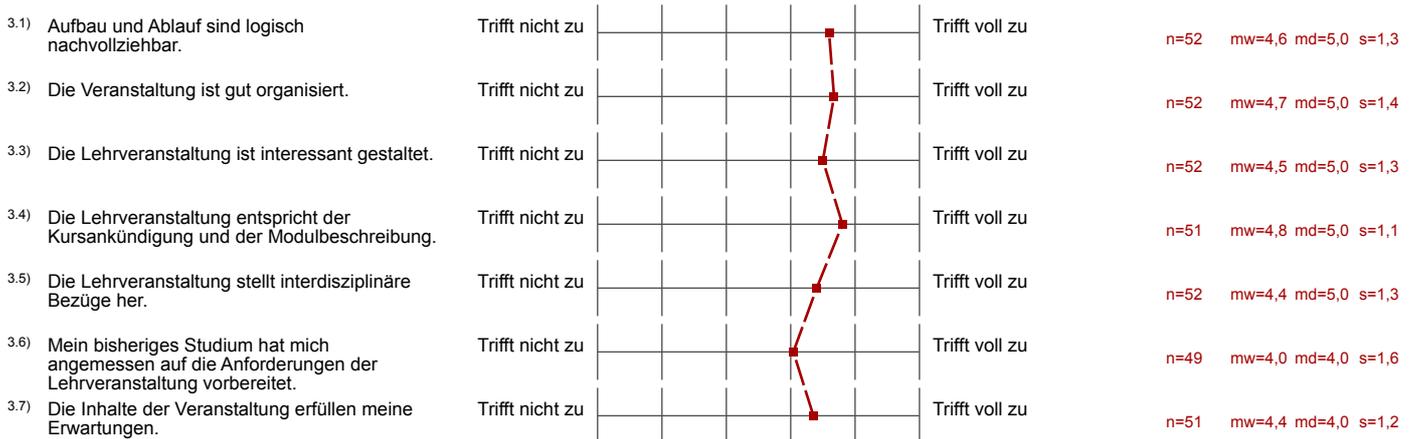
Teilbereich: Sozialökonomie
 Name der/des Lehrenden: Philipp Darkow
 Titel der Lehrveranstaltung: Grundkurs Betriebswirtschaftslehre - Übung 1
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

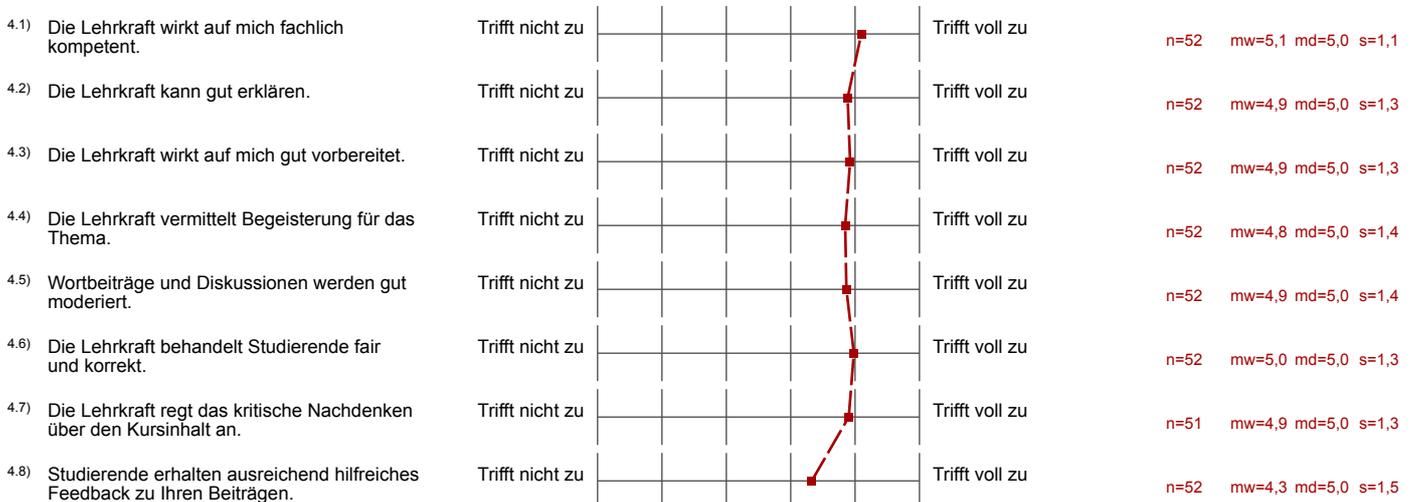
2. Einschätzung des persönlichen Lernerfolgs



3. Beurteilung der Lehrveranstaltung



4. Beurteilung der Lehrkraft

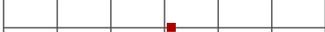


4.9) Die Lehrkraft ist zuverlässig.	Trifft nicht zu		Trifft voll zu	n=52 mw=5,3 md=6,0 s=1,2
4.10) Ich bin mit der Betreuung durch die Lehrkraft zufrieden.	Trifft nicht zu		Trifft voll zu	n=52 mw=4,8 md=5,0 s=1,5

5. Einschätzung der Anforderungen

5.1) Schwierigkeit des Stoffs (4 = optimal)	zu leicht		zu schwer	n=51 mw=4,4 md=4,0 s=0,9
5.2) Umfang des Stoffs (4 = optimal)	zu wenig		zu viel	n=51 mw=4,5 md=4,0 s=0,9
5.3) Tempo des Kurses (4 = optimal)	zu langsam		zu schnell	n=51 mw=4,3 md=4,0 s=1,0
5.4) Erwartung an Vorkenntnisse (4 = optimal)	zu gering (kannte bereits alles)		zu hoch (habe keinen Einstieg gefunden)	n=51 mw=4,2 md=4,0 s=1,0

6. Einschätzung des Aufwands

6.3) Wie hoch ist der Aufwand verglichen mit anderen Veranstaltungen mit gleichen Leistungspunkten? (4 = gleich)	Viel niedrigerer Aufwand		Viel höherer Aufwand	n=51 mw=4,1 md=4,0 s=0,9
--	--------------------------	---	----------------------	--------------------------

8. Gesamtbeurteilung

8.1) Der Besuch der Veranstaltung lohnt sich.	Trifft nicht zu		Trifft voll zu	n=52 mw=4,9 md=5,0 s=1,1
8.2) Ich würde die Lehrkraft weiterempfehlen.	Trifft nicht zu		Trifft voll zu	n=51 mw=4,9 md=6,0 s=1,4